

# **Algerien bereisen – zwischen Faszination und Kontrolle**

---

## **Algerien bereisen – zwischen Faszination, Kontrolle und verschlossenen Türen**

Wer Algerien bereist, betritt ein Land voller Gegensätze – landschaftlich großartig, kulturell tief verwurzelt und zugleich von einer Vergangenheit geprägt, die bis heute nachwirkt. Der Tourismus ist hier nicht einfach ein Wirtschaftszweig, sondern ein politisches Terrain. Und das spürt man. Die Menschen sind es wert, überall wird man interessiert und freundlich begrüßt.

### **Tourismus unter Kontrolle**

Noch immer ist der Tourismus stark vom Staat – und vor allem vom Militär – geprägt. Die Schatten des Bürgerkriegs sind immer noch präsent, denn die Wunden dieser Zeit scheinen tief. Ausländische Reisende werden vielerorts von Polizeieskorten begleitet – vorne und hinten –, ein Sicherheitsprotokoll, das wohl mehr abschreckt, als schützt. Es zeigt, wie vorsichtig Algerien mit der internationalen Gemeinschaft verfährt.

### **Einreise – besser gut organisiert**

Individuelles Reisen ist kaum möglich. Wer nach Algerien will, braucht Geduld – und einen Reiseveranstalter. Das Visumverfahren ist aufwendig, jede Bewegung muss organisiert sein. Der Veranstalter steht im engen Kontakt mit den Behörden und ist für den Ablauf verantwortlich. Wer auf eigene Faust unterwegs sein möchte, merkt schnell: Hier geht kaum etwas ohne offizielle Begleitung.

### **Tourismus mit zwei Gesichtern**

Der Tourismus teilt sich in zwei Hauptströme: Im Süden geht es – meist in Gruppen – in die Wüste, zu den beeindruckenden Felslandschaften der Sahara. Im Norden liegt der Schwerpunkt auf Kultur, Geschichte und Städten wie Algier oder Constantine. Doch der internationale Tourismus steckt noch in den Kinderschuhen. Der lokale Tourismus für Algerier blüht auf – Algerien kennt eine wohlhabende Schicht, und der Binnentourismus floriert. Für Reisende von außen dagegen wird wenig getan.

### **Die Grenzen dicht – die EU zahlt mit?**

Ein bemerkenswerter Aspekt ist das Migrationsmanagement. Algerien hat seine Grenzen in der Wüste, die Flüchtlinge anzieht. Das Flüchtlingsproblem scheint unter Kontrolle – durch strenge Überwachung, teilweise mit Unterstützung aus Europa. Die Festung Europa beginnt also mitunter schon in der Wüste, ich habe das auf der Webseite vom Niger beschrieben.

*Wo Europas südlichste Grenze beginnt*

### **Wer kommt nach Algerien?**

Viele ausländische Reisende haben familiäre Wurzeln im Land – ehemalige Algerier oder Nachkommen von Algerienfranzosen, die heute mit Neugier, aber auch Vorsicht zurückkehren. Der Zugang zum Land ist auf dem Landweg schwierig; die günstigste Option bleibt die Fähre aus Genua via Tunesien.

*Fährverbindungen in Europa*

### **Reiseberatung gefragt**

Ich selbst habe einen Reisenden unterstützt, der nach Algerien wollte – mit Infos zu Visa und Adressen von Veranstaltern in Algerien während der ITB-Berlin. Wer sich für Algerien interessiert, braucht Durchhaltewillen – aber wird mit Erlebnissen belohnt, die man in keinem anderen Land so findet.

## **Fazit**

Algerien ist kein klassisches Reiseland – und will es vielleicht auch nicht sein. Doch gerade das macht es faszinierend. Wer bereit ist, sich den Regeln zu fügen, wird belohnt mit einem ehrlichen, unvergessenen, echten Blick in ein Land, das sich nur zögerlich öffnet.

---

---

# **Erfolgreiche Kontaktabbauung auf der ITB**

Die ITB ist die weltweit führende Messe der Tourismusbranche und bietet eine hervorragende Plattform für Kontaktabbauungen zu Reiseveranstaltern, Hotels und anderen touristischen Leistungsträgern aus Algerien.

Zu einer erfolgreichen Vorbereitung hätte ich mich vorab mit den Ausstellern aus Algerien vernetzen müssen. Denn einige Probleme treten bald einmal auf, vor allem zeitliche, überdies kennt man sich ja nicht. Auf der Messe sollten zudem Termine eingehalten werden, aber aufgrund der vielen Hallen kann das schnell einmal zu einem schwierigen Unterfangen werden.

## **Was gibt es zu präsentieren? Eine Entscheidende Frage**

Infolge einiger E-Mails führte ich Kundendossiers mit und erwartete ein Angebot. Nur wollten die Aussteller jede Minute auf der ITB nutzen. Ein Berg von Arbeit wartete schliesslich auf sie zuhause, und sie beabsichtigten nach der Schau, erstmals zu reflektieren.

Aus aller Welt bietet die ITB eine breite Auswahl an Reiseveranstaltern, Hotels und anderen touristischen Leistungsträgern. Als internationale Messe verkörpert sie eine ideale Plattform, um Kontakte zu knüpfen. Mit meinen vielen Projekten könnte ich wochenlang durch diese Messe ziehen. Doch dauert die nur zwei Wochen an. Ferner sind die Besprechungslots meistens ausgebucht.

## **Fazit**

In der Tourismusbranche ist die ITB eine hervorragende Plattform für Kontaktabbauungen. Bitte teilen Sie meine Webseite, oder unterstützen sie mich mit Inhalten. Dies ist auch eine Bitte an alle Aussteller am Algerienstand. Generell wird viel Aufhebens gemacht, danach melden sich Aussteller aber selten wieder. Aber immerhin können jene Kontakte von Reiseveranstaltern ermittelt werden, die in den Tourismus investieren und an Touristen aus Deutschland interessiert sind. Wahrscheinlich komme ich nicht umhin, zu Gunsten meiner hier erwähnten Interessen nachzufassen.